

Der Heideblick



Amtsblatt für die
Gemeinde Heideblick

Heideblick, Mittwoch, den 9. November 2005
Jahrgang 3, Nummer 11

Gemeinde Heideblick mit den Ortsteilen Beesdau, Bornsdorf, Falkenberg, Gehren, Goßmar, Langengrassau, Pitschen-Pickel, Riedebeck, Walddrehna, Waltersdorf, Weißback und Wüstermarke

Auf der Waldbühne Gehren



Ein Dankeschön allen Mitwirkenden

- den Kindern und Erziehern der Kita Sonnenblume aus Luckau
- DJ Daniel
- den Jugendlichen des OSZ Finsterwalde Ausbildungsbereich Erzieher
- den Bläsern
- der Freiwilligen Feuerwehr



Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- Öffentliche Bekanntmachung Flurbereinigungsverfahren Schlabendorf-Süd - Ladung zum Erläuterungstermin und zur Einsichtnahme in die Ergebnisse der Wertermittlung	Seite 2
- Wichtige Hinweise zur Lohnsteuerkarte 2006	Seite 2
- Merkblatt zur Umsetzung der Geflügelschutzverordnung vom 19. Oktober 2005	Seite 2
- Kultur- und Verbandsinformation	Seite 4
- Wir gratulieren	Seite 5
- Kirchliche Nachrichten	Seite 5

Teilnehmergemeinschaft 73

im FBV Schlabendorf-Süd

Vorstand

Flurbereinigungsverfahren Schlabendorf-Süd

Verf.-Nr.: 6002 K

Öffentliche Bekanntmachung

Ladung zum Erläuterungstermin und zur Einsichtnahme in die Ergebnisse der Wertermittlung

Im Flurbereinigungsverfahren Schlabendorf-Süd sind die Unterlagen über die Ergebnisse der Wertermittlung erarbeitet worden. Alle Beteiligten werden hiermit zu einer Versammlung zur Vorstellung der Ergebnisse der Wertermittlung **am Dienstag, dem 22.11.2005, um 16.00 Uhr** in das Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung in Luckau, Karl-Marx-Straße 21, Raum 40 geladen.

Die Ergebnisse der Wertermittlung liegen gemäß § 8 Brandenburgisches Landentwicklungsgesetz - BbgLEG - für die Beteiligten zur **Einsichtnahme** werktags **vom 23.11.2005 bis zum 06.12.2005**

Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.30 bis 15.30 Uhr sowie Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr im

Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung, Parkstraße 1, 03205 Calau aus.

Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung können während der Auslegungsfrist schriftlich bei dem auf vertraglicher Grundlage für die Teilnehmergemeinschaft handelnden Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung in Calau unter o. g. Adresse vorgebracht werden.

Nach Behebung begründeter Einwendungen stellt der Vorstand die Wertermittlung durch Beschluss fest.

Die Feststellung wird öffentlich bekannt gemacht und kann durch Widerspruch angefochten werden.

gez. Schando, Vorstandsvorsitzender

Informationen der Gemeindeverwaltung

Wichtige Hinweise zur Lohnsteuerkarte 2006

Was ist zu tun mit der Lohnsteuerkarte?

Bevor Sie die Lohnsteuerkarte Ihrem Arbeitgeber aushändigen, prüfen Sie bitte die Eintragungen! Wichtig sind Geburtsdatum, Steuerklasse, Zahl der Kinderfreibeträge (nur Kinder unter 18 Jahren) und die Eintragungen zum Kirchensteuerabzug. Maßgebend für die Eintragungen sind die Verhältnisse am 1. Januar 2006. Sollten Sie Ihre Lohnsteuerkarte 2006 voraussichtlich nicht benötigen; senden Sie die Lohnsteuerkarte, versehen mit einem entsprechenden Vermerk, an die zuständige Gemeinde zurück. Wenn Ihre Lohnsteuerkarte verloren gegangen, unbrauchbar geworden oder zerstört worden ist, stellt Ihnen die Gemeinde gegen Gebühr eine Ersatzlohnsteuerkarte aus.

Welche Gemeinde ist zuständig?

Für die Ausstellung der Lohnsteuerkarte ist die Gemeinde zuständig, in der Sie am 20. September 2005 mit Ihrer Wohnung (bei mehreren Wohnungen mit der Hauptwohnung) gemeldet waren.

Was tun, wenn die Eintragungen nicht stimmen?

Lassen Sie fehlende oder falsche Eintragungen bitte umgehend von der Gemeinde berichtigen, die Ihre Lohnsteuerkarte ausgestellt hat. Sie sind gesetzlich verpflichtet, die Eintragungen berichtigen zu lassen, wenn die Eintragungen zu Ihren Gunsten von den tatsächlichen Verhältnissen am 1. Januar 2006 abweichen. Die Gemeinde ist auch berechtigt, die Vorlage Ihrer Lohnsteuerkarte zwecks Berichtigung zu verlangen.

Wichtig: Sie selbst oder Ihr Arbeitgeber dürfen keine Eintragungen oder Änderungen vornehmen.

Was tun, wenn sich die Verhältnisse gegenüber dem 1. Januar 2006 ändern?

Bei Heirat im Laufe des Jahres 2006 oder wenn nach dem 1. Januar 2006 ein Kind geboren wird, können Sie die Eintragungen ab dem jeweiligen Zeitpunkt ändern lassen. Der Antrag zur Änderung der

Steuerklasse oder der Zahl der Kinderfreibeträge muss jedoch spätestens am 30. November 2006 gestellt sein. Ist für jeden Ehegatten eine Lohnsteuerkarte ausgestellt worden, sollten dem Antrag beide Lohnsteuerkarten beigelegt werden. Bei dauernder Trennung oder Scheidung der Ehegatten oder bei einem Wohnungswechsel im Laufe des Jahres 2006 ist eine Änderung der Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte nicht erforderlich.

Landkreis Dahme-Spreewald

Der Landrat

Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft

Hauptstraße 51

15907 Lübben (Spreewald)

Tel. 03546/201613

Merkblatt zur Umsetzung der Geflügelpestschutzverordnung vom 19. Oktober 2005

Für alle Geflügelhalter gelten ab sofort folgende Schutzmaßnahmen:

1. Ab sofort hat jeder, welcher Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten oder Gänse (des Weiteren Geflügel genannt) hält, diese **bis einschließlich 15. Dezember 2005 in geschlossenen Ställen zu halten.**
2. **Abweichend** von Punkt 1 darf Geflügel **außerhalb** geschlossener Ställe gehalten werden, soweit
 - a. die Tiere unter einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Vögeln gesicherten Seitenbegrenzung gehalten werden,
 - b. eine mindestens monatliche klinische tierärztliche Untersuchung des Geflügels durchgeführt und tierärztlich dokumentiert wird,

- c. das Geflügel des Bestandes im Zeitraum vom 22.10.2005 bis 15.12.2005 mindestens einmal auf das Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7 untersucht wird (Enten und Gänse 15 Blutproben, alles andere Geflügel 10 Blutproben),
 d. sichergestellt ist, dass die Tiere nur an Stellen gefüttert werden, die für wild lebende Zugvögel nicht zugänglich sind.

Der Geflügelhalter hat der zuständigen Behörde das Halten seines Geflügels außerhalb seines geschlossenen Stalles unverzüglich unter Angabe des Standortes und der nach Punkt 2 getroffenen Vorkehrungen anzuzeigen.

Außerdem gelten für alle Geflügelhalter

3. **Anzeigepflicht** aller Hühner-, Truthühner-, Enten-, Gänse-, Fasane-, Rebhühner-, Wachteln- und Taubenhalter. Die Anzeige hat unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes beim Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft, Sachgebiet Veterinäramt des Landkreises Dahme-Spreewald schriftlich oder telefonisch (Tel.: 03546/201619 oder 201613) unverzüglich zu erfolgen, wenn eine solche Anzeige nicht bereits früher erfolgt ist.

4. **Anzeigepflicht von Tierverlusten**

Treten innerhalb von 24 h in einem Bestand mit Hühnern, Truthühnern, Enten, Gänsen, Fasanen, Rebhühnern, Wachteln oder Tauben Verluste von mindestens drei Tieren bei einer Bestandsgröße von bis zu 100 Tieren oder mehr als zwei vom Hundert der Tiere des Bestandes bei einer Bestandsgröße von mehr als 100 Tieren auf oder kommt es zu einer erheblichen Veränderung der Legeleistung oder der Gewichtszunahme, so ist der Tierhalter zur Anzeige bei der oben genannten Behörde verpflichtet.

5. **Führung eines Registers**

Wer Geflügel hält, hat ein Register zu führen. In das Register sind unverzüglich einzutragen:

- a. im Falle des Zugangs von Geflügel Name und Anschrift des Transportunternehmens und des bisherigen Besitzers, Datum des Zugangs sowie Art des Geflügels,
 b. im Falle des Abgangs von Geflügel Name und Anschrift des Transportunternehmens und des Erwerbers, Datum des Abgangs sowie die Art des Geflügels und
 c. für den Fall, dass eine betriebsfremde Person die Geflügelhaltung betritt, Name und Anschrift dieser Person, das Datum des Betretens sowie das Datum, an dem diese Person nach ihren Angaben zuletzt eine andere Geflügelhaltung betreten hat.

d. Weiterhin sind einzutragen

- wenn mehr als 100 Stück Geflügel gehalten werden, die pro Werktag verendeten Tiere,
- wenn mehr als 1000 Stück Geflügel gehalten werden, je Werktag zusätzlich die Gesamtzahl der gelegten Eier.

Das Bestandsregister ist 3 Jahre lang nach der letzten Eintragung aufzubewahren.

6. Der Halter eines Geflügelbestandes hat sicherzustellen, dass jede Person, die **gewerbsmäßig** bei der Ein- oder Ausstattung von Geflügel tätig ist, vor Beginn der Tätigkeit gereinigte Schutzkleidung oder Einmalkleidung anlegt und diese während der Ein- oder Ausstellung trägt. Die Schutzkleidung ist unverzüglich nach Gebrauch vom Halter des Geflügelbestandes zu reinigen oder zu desinfizieren; Einmalkleidung hat er unverzüglich nach Gebrauch unschädlich zu beseitigen.

7. Verstöße werden als **Ordnungswidrigkeit** im Sinne des § 76 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b des Tierseuchengesetzes geahndet.

Im Auftrag

Landkreis Dahme-Spreewald

Der Landrat

Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft

Hauptstraße 51

15907 Lübben (Spreewald)

Tel. 03546/201613

Dr. Müller

Amtstierarzt

Aus den Ortsteilen

Aufruf!

In unserer Gründungsversammlung am 04.10.2005, zu der alle Eltern der Kinder im Alter bis 14 Jahre eingeladen waren, wurde einstimmig beschlossen, ein "Beesdauer Elternaktiv" zu gründen. Unser erklärtes Ziel dabei ist die Mobilisierung der Eltern und Geschwister sowie der Großeltern und aller sonstigen Bürger. Wir wollen mit unseren ca. 36 Kindern und zahlreichen Gastkindern in Beesdau einige interessante Höhepunkte gestalten. An unseren künftigen Beratungen sind daher alle interessierten und motivierten Bürger herzlich eingeladen im "Beesdauer Elternaktiv" Aufgaben zu übernehmen.

Bei allen von uns organisierten Aktivitäten stehen die Interessen der Kinder im Vordergrund.

Wir hoffen mit Ihrer Hilfe den ca. 36 Kindern unseres nur noch ca. 259 Seelen Dorfes einige Veranstaltungen bieten zu können, die sie hoffentlich ein Leben lang in guter Erinnerung behalten. Kinderweihnachtsfeier, Kinderzampern, Kinderfasching, Kinderfest, auch Wanderungen, Bastelnachmittage und noch viele andere interessante Höhepunkte werden im folgenden Jahr stattfinden.

Wir möchten Sie im Interesse unserer Kinder fragen, ob Sie bereit sind, uns als Sponsoren bei unserer Weihnachtsfeier am 03.12.2005 und zu den zahlreichen anderen Veranstaltungen mit einer Spende zu unterstützen.

Wir würden uns sehr über finanzielle und auch über Sachspenden freuen.

Nicht zu vergessen, dass auch fleißige Hände zur tatkräftigen Unterstützung immer gern gesehen werden.

Bitte teilen Sie Ihre Bereitschaft mit

Frau Susanne Laugsch

Tel.- Nr.: 03544-557922

o. Cathleen Mirring

Handy-Nr.: 0173-8819602, 03544-508836

Die Spendensammlung erfolgt mit einer Spendenliste, die wir anschließend im Gemeindekasten veröffentlichen.

Wir hoffen auf Ihre tatkräftige Unterstützung und bedanken uns recht herzlich im Voraus.

"Beesdauer Elternaktiv"

Voranzeige Weihnachtsmarkt Pitschen-Pickel

am 26. November 2005 ab 13.00 Uhr

Adventsandacht

Verkauf von Adventsgestecken

Verkauf von Handarbeiten und Imkereiprodukten

Der Weihnachtsmann kommt für die Jüngsten

Kindertrödelmarkt

Kaffeetafel für Senioren

Leckerer vom Grill

Wärmende Getränke, süße Gaumenfreuden für jedermann

Weihnachtliches Flair inklusive



Amtsblatt für die Gemeinde Heideblick

Das Amtsblatt für die Gemeinde Heideblick erscheint monatlich und wird kostenlos verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Heideblick,
15926 Langengrassau, Luckauer Straße 61, Tel.: 03 54 54/68 10, Fax: 6 25
E-Mail Adresse: Gemeinde@Heideblick.de, Internet: www.heideblick.de
- Verlag und Druck:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Fax-Redaktion (03535) 489-155
- Verantwortlich für den Anzeigentel:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Ralf Wirz
- Anzeigenannahme/Bellagen:
Frau Köhler, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Funk: 01 71 / 4 14 41 37

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abopreis von 26,38 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreise.

Für nicht geleistete Zahlungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelanpliar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Kulturelle Veranstaltungen

VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE HEIDEBLICK

Termin	Beginn	Veranstaltungsart	Veranstaltungsort	Bemerkungen/Info
11.11.2005	18.00 Uhr	1. Spinteabend	Höllberghof Langengrassau	Beginn der weihnachtlichen Brauchtums- u. Traditionspflege
12.11.2005	11.00 Uhr	Fischerfest in der Höllbergschänke	Höllberghof Langengrassau	Höllbergschänke
13.11.2005	11.00 Uhr	Fischerfest in der Höllbergschänke	Höllberghof Langengrassau	Höllbergschänke
26.11.2005	14.00 Uhr	1. Hoftypischer Weihnachtsmarkt	Höllberghof Langengrassau	Basteln für Groß und Klein
26.11.2005		Gemeins. Vergnügen Fw + Dorfclub	Waltersdorf	
10.12.2005	13.00 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt ins Tierheim	Tierheim Langengrassau	

Vereine und Verbände

Höllberghof



Das **10. Erntedankfest** "Wie zu Uromas Zeiten" unvergessen in der Reihe der Veranstaltungen auf dem Höllberghof - **Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Mitwirkenden!**

Liebe Heideblicker, an dieser Stelle möchten wir auf das 10. Erntedankfest rückblicken und eine Vorschau auf das Winterhalbjahr geben.

Der schönste Lohn für die vorausgegangene Mühe waren die vielen tausende Gäste aus nah und fern, die sich von einer einmaligen Atmosphäre einfangen und verzaubern ließen. Ein Riesendankeschön gebührt allen fleißigen Helfern, die an den umfangreichen Vorbereitungsarbeiten beteiligt waren, aber auch denen, die sich um den reibungslosen Ablauf des Programms mühten und selbst so gut wie gar nichts von der einmaligen Festatmosphäre und dem Inhalt mitbekamen. Ganz besonders möchten wir uns bei den Technischen Werkstätten, beim Bauhof, bei Stefan Behnke und vor allem bei Frau Thomas und ihren Mitarbeitern der Agrargenossenschaft für die Unterstützung in der Vorbereitung des Festes ganz herzlich bedanken. Gerettet vor dem großen Besucheransturm beim Erntedankfest haben uns die Freunde der Langengrassauer Feuerwehr unter Leitung von Uwe Döring.

Euch allen ein Riesendankeschön!

Keine Winterruhe auf dem Höllberghof!

Nach dem 10. Erntedankfest geht es weiter mit Spinnabend und dem 1. hoftypischen Weihnachtsmarkt

11.11.05

18.00 Uhr 1. Spinnabend - Beginn der winterlichen Brauchtums- und Traditionspflege auf dem Bauernhof

12.11.05

11.00 Uhr Fischerfest in der Höllbergschänke

13.11.05

11.00 Uhr Fischerfest-Spezialitäten aus Topf & Pfanne

Unbedingt vormerken und dabei sein!!!

26.11.05

14.00 Uhr

1. Hoftypischer Weihnachtsmarkt
Nostalgische Weihnachtsstände, altes Handwerk und herrliche Leckereien im Dreiseitenhof, Basteln für Groß und Klein im Kuhstall
Adventsgestecke selber machen
Plätzchen und Bratäpfel backen im Backhaus
Adventsblasen mit dem Posaunenchor, Schlitten fahren, Adventssingen
Schmücken des Weihnachtsbaumes im Innenhof
Einweihung der neuen Märchenkammer
Besuch des Weihnachtsmanns nach deftigen und süßen Leckereien
Kremserfahrt durch die herrlichen Höllenberge

09.12.05

18.00 Uhr

2. Spinnabend - und wieder spinnen, singen, fröhlich sein und ratschen im gemütlichen Kuhstall

25.12.05

11.00 Uhr

Weihnachtlicher Gaumenschmaus in der Schänke

26.12.05

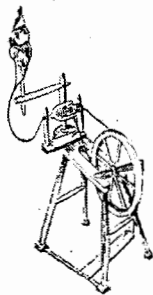
11.00 Uhr

Gänsebraten, Kaninchen & Wildspezialitäten

31.12.05

11.00 Uhr

Schmackhafte Leckereien zum Jahreswechsel in der Höllbergschänke



Es wird wieder gesponnen!

1. Spinnabend

auf dem Höllberghof bei Langengrassau
am 11.11.2005 ab 18.00 Uhr im Kuhstall

Mitmachen und Dabeisein!

- beim Spinnen, Stricken, Handarbeit
machen

bringen Sie Ihre Handarbeit mit oder probieren Sie es selbst einmal am Spinnrad

- beim Singen bekannter Volkslieder

mit Begleitung von stimmungsvollen Akkordeonklängen

- beim Erzählen alter Geschichten und Sagen

wir freuen uns auf Ihre Erzählungen

Seien Sie mit dabei, wenn wir im gemütlich warmen Kuhstall alte Traditionen pflegen!

Es laden ein:

das Team des Höllberghofes und
die Dick-Weiber-Gilde Wüstermarke

Höllberghof sucht Händler!

Für den kleinen aber feinen **Weihnachtsmarkt** rund um den Dreiseitenhof am **26. November 2005 ab 14.00 Uhr** werden noch Händler gesucht, die typische weihnachtliche Angebote haben (wie alte Handarbeiten, auch typischen Bauertrödel, Dinge aus Omas Zeiten, süße und kräftige Leckereien zur Weihnachtszeit). Der Weihnachtsmarkt wird eine Einstimmung auf die bevorstehende Adventszeit mit einem herrlichen Ambiente in den Höllenbergen. Ein Nachmittag für die ganze Familie. Wer sich am Markt beteiligen möchte, meldet sich bitte mit Sortimentsangebot an Frau Marianne Balzer, Tel. 035454 7405 bis zum **22. November 2005**.

Wir gratulieren

Zur „Goldenen Hochzeit“

am 21.10.2005 gratulieren nachträglich der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung dem Ehepaar

Frau Elly und Herrn Manfred Richter,

Gemeinde Heideblick, Ortsteil Bornsdorf recht herzlich und wünschen für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute.

Zur „Goldenen Hochzeit“

am 12.11.2005 gratulieren der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung Heideblick dem Ehepaar

Frau Elsbeth und Herrn Ernst Wolff

Gemeinde Heideblick, Ortsteil Walddrehna recht herzlich und wünschen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

Zur „Goldenen Hochzeit“

am 26.11.2005 gratulieren der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung Heideblick dem Ehepaar

Frau Friedel und Herrn Gerhard Ziegner

Gemeinde Heideblick, Ortsteil Walddrehna recht herzlich und wünschen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.



*Die Gemeinde
Heideblick gratuliert*

Ortsteil Beesdau

am 17.11. Herrn Günter Metzger zum 70. Geburtstag

Ortsteil Bornsdorf

am 10.11. Frau Erna Hentschel zum 84. Geburtstag
am 23.11. Frau Johanna Hennig zum 75. Geburtstag
am 26.11. Frau Heide-Lore Neumann zum 60. Geburtstag
am 12.12. Frau Annemarie Bieber zum 75. Geburtstag

Ortsteil Falkenberg

am 25.11. Herrn Wolfgang Wöhrmann zum 70. Geburtstag
am 04.12. Frau Hedwig Windisch zum 86. Geburtstag

Ortsteil Gehren

am 01.12. Frau Hermine Neumann zum 83. Geburtstag
am 03.12. Frau Alice Kahlmann zum 84. Geburtstag
am 07.12. Herrn Hermann Miethner zum 81. Geburtstag

Ortsteil Goßmar

am 20.11. Frau Erna Ehmke zum 83. Geburtstag
am 03.12. Frau Irma Zittlau zum 81. Geburtstag
am 05.12. Frau Waltraut Steinick zum 80. Geburtstag
am 10.12. Herrn Franz Schmidt zum 83. Geburtstag

Ortsteil Langengrassau

am 24.11. Herrn Siegfried Koziol zum 75. Geburtstag
am 02.12. Frau Erna Fladrich zum 86. Geburtstag

Ortsteil Walddrehna

am 13.11. Herrn Alfred Weiß zum 75. Geburtstag
am 19.11. Frau Veronika Köhler zum 60. Geburtstag
am 23.11. Frau Lidija Steer zum 84. Geburtstag
am 01.12. Frau Anna Weiger zum 85. Geburtstag
am 11.12. Frau Anni Hilpert zum 84. Geburtstag
am 13.12. Frau Erna Ceglaz zum 84. Geburtstag

Ortsteil Walddrehna-Schwarzenburg

am 10.11. Frau Elsbeth Schulze zum 83. Geburtstag
am 18.11. Frau Ingeborg Süßmilch zum 70. Geburtstag

Ortsteil Waltersdorf

am 16.11. Frau Selma Deutschmann zum 81. Geburtstag
am 06.12. Frau Christa Howel zum 65. Geburtstag

Ortsteil Wüstermarke

am 18.11. Herrn Erwin Polack zum 84. Geburtstag

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Goßmar

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein

- 11.11.2005
17.00 Uhr Martinsfest in Schlabendorf mit Lampionumzug
- 16.11.2005
19.30 Uhr Gemeindeabend zum Buß- und Betttag in Görldorf
Thema:
"Die Väter haben saure Trauben gegessen, und den Kindern sind die Zähne stumpf geworden."
Jeremia 31,29
- 20.11.2005
10.30 Uhr Gottesdienst zum Totensonntag mit AM
- 26.11.2005
10.00 Uhr Steppkreis in Görldorf
- 04.12.2005
9.00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent
- 06.12.2005
15.00 Uhr Frauenkreis in Görldorf
- 11.12.2005
14.30 Uhr Zentralgottesdienst mit viel Musik in Görldorf

Evangelisches Pfarramt Langengrassau

Kirchstr. 1, 15926 Heideblick, OT Langengrassau
So spricht der Herr: Wahr ist das Recht, und sorgt für Gerechtigkeit; denn bald kommt von mir das Heil, meine Gerechtigkeit wird sich bald offenbaren.
Jesaja 56,1

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Gemeindeveranstaltungen ein

- 10.11.2005
17.00 Uhr Martinsfest in Langengrassau
- 11.11.2005
19.00 Uhr Junge Gemeinde in Langengrassau
- 13.11.2005
9.00 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Pitschen-Pickel (Frau Graßmann)
- 9.00 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Waltersdorf (Pfr. i. R. Schenck)
- 9.00 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Riedebeck (Pfr. Gehrman)
- 10.30 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Langengrassau (Frau Graßmann)
- 10.30 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Waldrehna (Pfr. Gehrman)
- 10.30 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Falkenberg (Pfr. i. R. Schenck)
- 14.11.2005
15.00 Uhr Seniorennachmittag in Falkenberg
- 16.11.2005
19.30 Uhr Buß- und Betttag
Andacht in Langengrassau
- 17.11.2005
14.30 Uhr Seniorennachmittag in Waltersdorf
- 20.11.2005
9.00 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Borsdorf (Frau Graßmann)
- 9.00 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Zöllmersdorf (Pfr. Gehrman)
- 9.00 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Paserin (Pfr. i. R. Schenck)
- 10.30 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Uckro (Frau Graßmann)
- 10.30 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Gehren (Pfr. i. R. Schenck)
- 10.30 Uhr Gottesdienst, Ewigkeitssonntag mit AM in Wüstermarke (Pfr. Gehrman)
- 21.11.2005
15.00 Uhr Seniorennachmittag in Uckro
- 24.11.2005
14.30 Uhr Seniorennachmittag in Langengrassau
- 25.11.2005
19.30 Uhr Kirchenkino: "Bergkristall" (Deutschland 2004) in Langengrassau
- 26.11.2005
10.00 Uhr Kinderkirchenkino für Vorschulkinder in Langengrassau
- 27.11.2005
9.00 Uhr Gottesdienst 1. Advent in Riedebeck (Frau Graßmann)
- 9.00 Uhr Gottesdienst 1. Advent in Falkenberg (Pfr. Gehrman)
- 10.15 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent in Langengrassau (Pfr. Gehrman)
- 28.11.2005
15.00 Uhr Seniorennachmittag in Pitschen-Pickel
- 01.12.2005
14.30 Uhr Seniorennachmittag in Gehren
- 04.12.2005
9.00 Uhr Gottesdienst 2. Advent in Gehren (Pfr. i. R. Schenck)
- 10.15 Uhr Gottesdienst 2. Advent in Waldrehna (Pfr. i. R. Schenck)
- 04.12.2005
14.00 Uhr Turmblasen in Paserin
- 08.12.2005
14.30 Uhr Seniorennachmittag in Waltersdorf
- 09.12.2005
19.00 Uhr Junge Gemeinde in Langengrassau
- 10.12.2005
10.00 Uhr Steppekreis in Langengrassau
- 10.12.2005
15.00 Uhr Gottesdienst, Adventsfeier in Pitschen-Pickel, Gaststätte Görlich

- 11.12.2005
9.00 Uhr Gottesdienst 3. Advent in Waltersdorf (Pfr. Gehrman)
- 9.00 Uhr Gottesdienst 3. Advent in Wüstermarke (Pfr. Gehrman)
- 10.15 Uhr Gottesdienst 3. Advent in Langengrassau (Frau Graßmann)
- 10.15 Uhr Gottesdienst 3. Advent in Uckro (Frau Graßmann)
- 15.12.2005
14.30 Uhr Seniorennachmittag in Langengrassau

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsplan der Gemeinde Heideblick

ab freitags	18.00 Uhr
bis montags	6.00 Uhr
Fu. 0162/8509562	
Bereitschaftsdienst Energie	
Sachsen-Brandenburg (Luckau)	03544/5 00 80
	oder 01 80/2 04 05 06
Bereitschaftsdienst Energie	
Sachsen-Brandenburg (Falkenberg)	035365/4 70
Leitstelle Lübben	03546/2 73 70
Polizei (Lübben)	03546/7 70
Tierpension Druschke	035454/5 32
TAZV	03544/5 02 40
außerhalb der Dienstzeit	Fu. 01726545570
Stadt- und Überlandwerke	03544/5 02 60
	oder Fu. 01723606086

Sonstiges

Einladung

Mit viel Freude bereitet das Team der Diakonie-Sozialstation Luckau für alle Patienten, Mitglieder und Gäste die schon traditionelle Adventsfeier vor. Der vorweihnachtliche Nachmittag findet in diesem Jahr am **14. Dezember** in der Gaststätte Raunigk in Gehren statt. Wir laden Sie hierzu herzlichst ein und würden uns freuen, wenn wir Sie an diesem Tag um **14.00 Uhr** als unsere Gäste begrüßen dürfen. Gleichzeitig findet in diesem Rahmen die Mitgliederversammlung des Fördervereins für diakonische Arbeit Luckau e. V. statt. Anmeldungen erbitten wir telefonisch oder persönlich unter 03544-3163.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der Diakonie-Sozialstation Luckau und der Vorstand des Fördervereins für diakonische Arbeit Luckau e. V.

DRK Luckau "Begegnungsstätte für Alt & Jung"

Jahnstraße 8, 15926 Luckau,

Telefon: 03544-503023, Handy: 0170/9204835

Herzlich willkommen zum geselligen Nachmittag am Montag, dem **5. Dezember 2005** in der Zeit von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung in Borsdorf.

Zu diesem Anlass sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Heideblick herzlichst eingeladen.

Gemeinsam wollen wir ein paar schöne Stunden erleben.

Auf dem Programm

"Weihnachtsfeier".

Der Fahrdienst holt auf Wunsch die Besucher der Begegnungsstätte gegen einen geringen Obolus von zu Hause ab. Jeder Besucher ist uns herzlichst willkommen.

Es grüßen das DRK Luckau und Ihre Karin Riese.

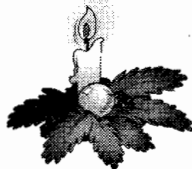
Nach Redaktionsschluss eingegangen

Aus den Ortsteilen

Gemeinde Heideblick
OT Bomsdorf
- Die Ortsbürgermeisterin -

Einladung zur Rentnerweihnachtsfeier

Unsere diesjährige Rentnerweihnachtsfeier für Bomsdorf, Trebbinchen und Grünswalde findet am



Freitag, d. 16.12.2005
ab 15.00 Uhr
in der Gaststätte Döcke

statt.

Wir laden hiermit alle Rentner und Vorruehständler zu einem gemütlichen Nachmittag recht herzlich ein.

Christa Wilks

Ortsbürgermeisterin

Rentnertreffen in Goßmar

Am 09.11.2005 findet in Goßmar ab 15.00 Uhr in der Gaststätte Kolkwitz das nächste Rentnertreffen statt.

Motto: Vorweihnachtliche Beratung mit Avon und Modenschau

Die nächste Ausgabe
erscheint am

Mittwoch, dem 14. Dezember 2005

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Dienstag, der 6. Dezember 2005

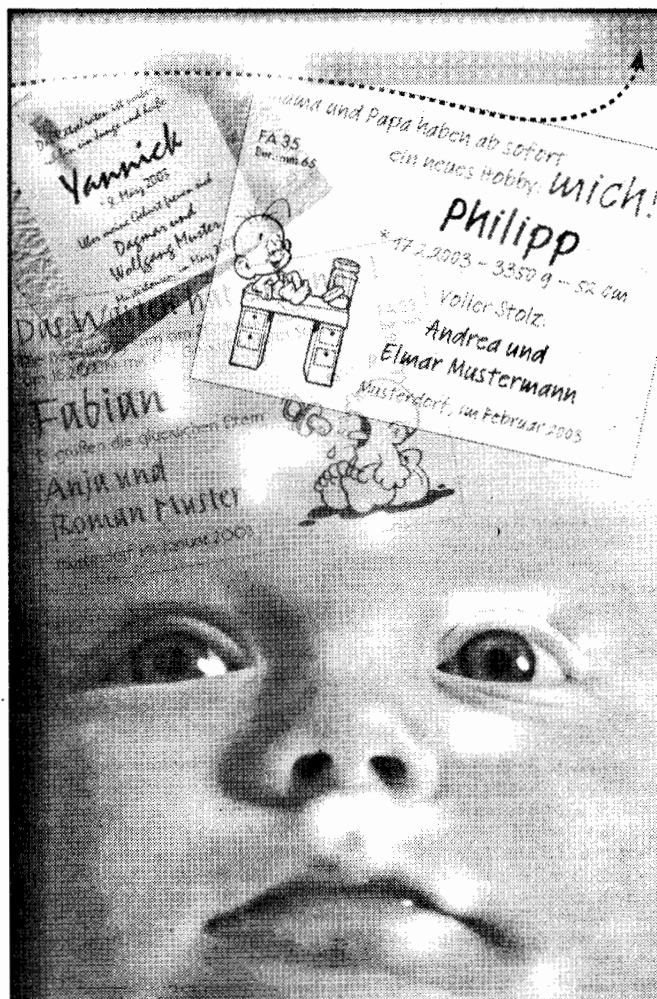
- ANZEIGE -

Was tun gegen Schuppenflechte und Falten

Etwa zwei Prozent der deutschen Bevölkerung leiden unter Schuppenflechte: Gerötete Haut mit hellen Schüppchen ist für die Betroffenen schon belastend genug – doch hinzu kommt oft noch das Schamgefühl, das die Patienten quält.

Eine wirksame Hilfe gegen die Pein ist eine tägliche Salbenbehandlung mit orientalischem Baumharz (Mönchbalsam, Apotheke). Seine Inhaltsstoffe wirken entzündungshemmend, zellerneuernd und beugen außerdem frühzeitiger Faltenbildung vor, belegt eine Studie an Frauen.

Junge Hansa



Familienanzeigen

Geburt, Hochzeit, Jahrestag, Trauer – mit einer Familienanzeige in Ihrem regionalen Amtsblatt können Sie es mitteilen.



www.wittich.de